

26.09.2022

Nr. 1

AN: interessierte Hausärzte in Rheinland-Pfalz

VON: Dr. Barbara Römer, Landesvorsitzende

MAIL: info@hausarzt-rlp.de

TELEFON: 0261-293 5600

FAX: 0261-293 5980

THEMEN: Brandbrief: Sind WIR ALLE DABEI- beim Protesttag am
12.10.22 ab 9:00 Uhr in Ingelheim!!!

Hausärzterverband Rheinland-Pfalz Am Wöllershof 2 56068 Koblenz

BRANDBRIEF

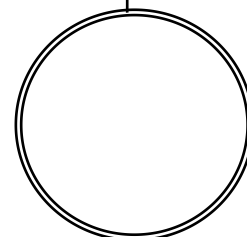
Hausärzte wählen Hausärzte!



(X)

**Dr. Barbara Römer -
Hausärztinnen Hausärzte RLP**

Vertretung hausärztlicher Interessen
ohne Wenn und Aber



Liebe Kolleginnen und Kollegen!

auch wenn wir Sie bereits zur Teilnahme am **Protesttag der GESAMTEN AMBULANTEN ÄRZTESCHAFT von Rheinland-Pfalz am 12.10.2022 ab 9:00 Uhr in Ingelheim** aufgerufen haben, möchten wir Ihnen heute nochmals erläutern, warum wir eine Teilnahme für alternativlos halten.

Eigentlich eilt uns der Ruf voraus: "Mediziner streiken nicht, die kannst Du nicht mobilisieren! Der Altruismus verbietet es Ihnen, die Praxen für einen Vormittag zu schließen!"

WIR SEHEN DAS ABER KOMPLETT ANDERS UND SIE ALLE HOFFENTLICH AUCH!!

In den letzten Wochen haben wir so viel Kraft in diese Protestaktion am 12.10. gesteckt, dass wir Sie heute erneut herzlichst bitten, uns zu unterstützen und **GEMEINSAM FÜR UNS ALLE einzutreten! DAS "WIR" BRAUCHEN WIR DRINGENDER DENN JE!**

Gegen den Tenor der Politik: "Praxisleistung hat keinen Wert" - gilt es von uns ALLEN, ein Zeichen zu setzen!!!

Wir wollen Sie nicht mit langen Tiraden belasten, deshalb die **Fakten und die Konsequenzen** kurz aufgelistet:

- Die von der Politik gegen die Ärzteschaft geschiedste **OPW Steigerung von lächerlichen 2% für 2023** versus alleine schon mind. 8% Inflation in diesem Jahr ist ein Hohn!
- Der Fallwert in den Hausarztpraxen lag in 2019 (VOR der Pandemie! Vor 3 Jahren!) bei 69 € ... und ist nun in 1/2022 wieder bei 69€!
- Die MFA Gehälter steigen zwischen 2021 und 2023 um 12,03%, der MB hat für angestellte Ärzte eine Steigerung des Arztgehalts von 4,5% erwirkt

=> und wir haben jetzt **SECHS JAHRE in Folge bei Verhandlungsbeginn eine**

Nullrundenforderung der Krankenkassen (OPW Steigerung in 2022 magere 1,275 % bei aktuell 8% Inflation)

- Die **Kosten für die TI** sind dank Videosprechstunde, Online-Terminierung, Konnektoraustausch massiv gestiegen
- Das **Geld** im Gesundheitswesen wird gerade **in andere Strukturen umgeleitet, die uns ersetzen (!!!) sollen:**
 - > community nurses, für die bereits eine Heilkundeübertragung gesetzlich geregelt ist
 - > Gesundheitskioske besetzt mit Pflegekräften
 - > APN (advanced practicing nurses), die ebenfalls mit Heilkundeübertragung die

Patientenversorgung übernehmen sollen

-> Apotheker (Impfungen, Medikamentenplanberatung, Prävention, etc)

Alles ARZT-freie Parallelstrukturen, die Geld aus dem existierenden System ziehen und die hausärztliche Versorgung substituieren sollen!!!

- **ambulant tätige Gebietsärzte werden ersetzt durch ambulant tätige Krankenhäuser**, denn Letztere dürfen ja auf keinen Fall geschlossen werden! Entsprechende Rahmenbedingungen werden gerade entwickelt.
- die Gegenfinanzierung der Neupatientenregelung wird ersatzlos gestrichen, die Mehrarbeit durch fünf Stunden offene Sprechstunden on top bleibt - nur eben ohne Vergütung!

- **100% Vergütung für eine 100% erbrachte Leistung ist für Krankenkassen und Politik inakzeptabel!** 85% sind o.k., 25% sollen von der Ärzteschaft selbst getragen werden, denn sie haben ja mit Coronaimpfungen genug verdient!

Wir müssen ALLE ! JETZT ! ein klares Signal setzen gegen diese Ignoranz der Kassen und der Politik! JETZT ist die Zeit, einen ersten Schritt zu tun, um diese unfassbare Mauer der Ignoranz von Krankenkassen und Politik niederzureißen.

Wenn die Politik den Systemausstieg aus einem starken, qualitativ weltweit einmaligen ambulanten Sektor will, soll sie es bitte den Patient*innen und uns genau so sagen! Subtil peu a peu finanziell ausgeblutet zu werden, bis inhabergeführte Praxen dann komplett aus der Versorgungslandschaft verschwunden sind, nehmen wir definitiv niemals unkommentiert hin!

DAHER KOMMEN SIE ALLE NACH INGELHEIM ODER SCHALTEN SIE SICH UND IHR TEAM AM 12.10.2022 per Live-Stream zu!!!

Alle wichtigen Informationen zum Protesttag am 12.10.2022 finden Sie auch auf der Startseite der Homepage der KV RLP unter www.kv-rlp.de!!!!

Wenn wir jetzt nicht klar und deutlich darlegen, dass wir uns **gegen die Substitution eines hervorragend agierenden ambulanten Systems** wehren,
wenn wir uns jetzt nicht klar und deutlich **ZUSAMMENROTTEN** und auch **SICHTBAR werden**,
wenn wir jetzt nicht klar und deutlich **Geld für den Strukturhalt einfordern** und dafür sorgen, dass die nachfolgenden Medizinerinnen und Mediziner noch eine Möglichkeit haben, **SELBSTSTÄNDIG** zu arbeiten und nicht in einer Abhängigkeit als angestellte Ärztinnen und Ärzte bei Kapitalgesellschaften zu landen,
dann haben wir es nicht besser verdient!

Aber, dann können wir als Hausärzteverband sowie andere Berufsverbände in Zukunft bei jeglichen Gesprächen und Verhandlungen mit den Krankenkassen oder der Politik deren Annahme nur **zustimmen**, dass wir...

- jede noch so schlechte Vergütung klaglos hinnehmen,
- weiter in der Selbstaussbeutung verharren,
- selbstverständlich aus unserem eigenen Privatvermögen im Gegensatz zu allen anderen mittelständigen Unternehmen auch noch sämtliche Steigerungen bei Gehältern und Einkaufspreisen übernehmen,
- und die Ignoranz der Kassen und der Politik beklatschen!

Die Argumente gegen den Protest kennen wir:

- „Das bringt doch nichts!“
- „Die Patienten kann ich doch nicht alleine lassen!“
- „Da habe ich eine finanzielle Einbuße!“

- D "Was interessiert es mich, ich höre eh bald auf."
"Was interessiert es mich, ich bin angestellt, mein Gehalt ist fix."

Dem halten wir entgegen:

Wenn den Praxisinhabern die finanzielle Grundlage wegbricht, dann gibt es bald weder ambulant selbstständig tätige, noch bei Praxisinhabern angestellte Ärztinnen und Ärzte mehr! Dann bestimmt allein der Profit und eine nichtärztliche Ersatztruppe die ambulante Medizin!

Mit flächendeckender und ganzheitlicher Patientenversorgung, wofür wir uns alle BIS HEUTE TAG FÜR TAG in den Praxen engagieren, hat das dann aber alles nichts mehr zu tun!

Bitte ermöglichen Sie es, mit Ihren Teams am Mittwoch, den 12.10.22 bereits ab 9 Uhr auf dem Platz VOR der Stadthalle in Ingelheim dabei zu sein - herzlich gerne mit Plakaten, Transparenten, Trommeln, was auch immer! JETZT ist die ZEIT, laut zu werden, die Stimme zu erheben für eine Zukunftssicherung der ambulanten Medizin. Unser freier Beruf steht zur Disposition!

Glauben Sie wirklich, dass es Ihren Patienten egal ist, wer sie in Zukunft behandelt???

Falls Sie es gar nicht ermöglichen können, vor Ort teilzunehmen, schalten Sie sich bitte zumindest per Live-Stream zu.

Wir verlassen uns auf SIE ALLE! NUR GEMEINSAM KÖNNEN WIR VERÄNDERUNG GESTALTEN! WIR SIND DABEI!!!

Herzliche Grüße

Dr. Barbara Römer
Landesvorsitzende

Dr. Heidi Weber
2. Vorsitzende

Hausärzteverband Rheinland-Pfalz e. V.
Am Wöllershof 2
56068 Koblenz
Tel.: 0261-2935600

Fax: 0261-2935980
E-Mail: info@hausarzt-rlp.de
Homepage: www.hausarzt-rlp.de
🐦: twitter.com/HausaerzteRLP

16. Nov. 2022
KV-Wahl RLP 2022
Ihre Stimme zählt!

Hausärzte wählen Hausärzte!



Dr. Barbara Römer
Hausärztinnen Hausärzte RLP
Vertretung hausärztlicher Interessen
ohne Wenn und Aber

Bitte helfen Sie mit. Spenden Sie für Ärzt*innen in den Krisengebieten von RLP!

Hilfskonto LÄK RLP:

DE74 5519 0000 0654 2750 31

Stichwort: Hochwasser

Hilfskonto KV RLP:

DE83 3006 0601 0042 1510 81

Stichwort: Spende Flutkatastrophe

Diese E-Mail enthält vertrauliche und/oder rechtlich geschützte Informationen. Wenn Sie nicht der richtige Adressat sind oder diese E-Mail irrtümlich erhalten haben, informieren Sie bitte sofort den Absender und vernichten Sie diese Mail. Das unerlaubte Kopieren sowie die unbefugte Weitergabe dieser Mail ist nicht gestattet.



Bitte drucken Sie diese Nachricht nicht aus, es sei denn es ist wirklich erforderlich. Vielen Dank.